

# Synopse

## Zweiter Beschluss des ZfL vom 13.06.12 zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnungen für den Studiengang „Lehramt an Grundschulen Islamische Religion /Ethik mit dem Schwerpunkt Islam“ vom 13.07.2011

- zuletzt geändert durch den 1. Änderungsbeschluss vom 29.02.2012 –

### I. Die Anlage 2 – Modulbeschreibungen- erhält folgende Fassung:

#### Bestehend:

Modulbezeichnung		<b>Modul 1: Theologische Grundlagen und Hauptquellen des Islam</b>			
Modulcode					
FB / Fach / Institut		FB 04 / Islamische Theologie und ihre Didaktik / Institut für türkische und islamische Studien			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Islamische Religion / Ethik mit dem Schwerpunkt Islam - L 1			
Modulverantwortliche/r		N. N.			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Kompetenzen	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen elementare islamische Glaubensinhalte (das Wissen von dem einen Gott Allah und seinem Propheten Muhammad), theologische Hauptfragen und ihre Argumentationszusammenhänge</li> <li>- können sie darstellen und eigenständig reflektieren</li> <li>- kennen elementare Lehrmeinungen der verschiedenen Konfessionen und können ihre Relevanz für Muslime in Europa erfassen und verstehen</li> <li>- verfügen über Grundkenntnisse der Auslegung des Koran, der Wissenschaft des Aufbaus, der Entstehung und Bewertung der Überlieferungen des Propheten Muhammad (<i>hadith</i>)</li> <li>- können sie reflektieren und sich mit ihnen auseinandersetzen</li> <li>- können ihr Wissen über theologische Grundlagen und Hauptquellen des Islam und ihre eigenständige theologische Auseinandersetzung damit fachdidaktisch reflektieren und einordnen</li> </ul>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- elementare islamische Glaubensinhalte (<i>aqaid</i>), theologische Hauptfragen (<i>kalam</i>) und ihre Argumentationszusammenhänge</li> <li>- Lehrmeinungen der verschiedenen Konfessionen und ihre Bedeutung für Muslime in Europa</li> <li>- Hauptquellen des Islam, Koran und Sunna</li> <li>- Methoden und Ansätze der Koranexegese</li> <li>- Aufbau, Entstehung und Bewertung der Überlieferungen des Propheten Muhammad (hadith-Wissenschaft)</li> <li>- didaktische Grundkenntnisse zur Einordnung theologischen Fragens und der Hauptquellen des Islam im islamischen Religionsunterricht der Grundschule</li> </ul>				
	Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung, Proseminar, Übung		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		240 Stunden		
	davon für A Lehrveranstaltungen		Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden		30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		45	30	15
	B Selbstgestaltete Arbeit		60		
	C Modulabschlussprüfung				

Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p><b>Prüfungsformen:</b> Klausur zur Vorlesung (60 Minuten) Präsentation und Hausarbeit oder Referat und Hausarbeit zum Seminar Kolloquium zur Übung</p> <p><b>Kompensation:</b> eine Kompensation nicht bestandener Teilprüfungen ist nicht möglich.</p> <p><b>Ausgleichsprüfung:</b> Die Ausgleichsprüfung besteht im Falle eines Nichtbestehens (weniger als 5 Punkte) der Klausur aus einer weiteren Klausur (60 Minuten), der Hausarbeit aus einer Überarbeitung innerhalb von 14 Tagen, des Kolloquiums aus einer Wiederholung des Kolloquiums.</p> <p><b>Wiederholungsprüfung:</b> Die Wiederholungsprüfung wird als eine auf das gesamte Modul sich beziehende Klausur (120 Minuten) durchgeführt.</p>
	Die Modulabschlussnote	arithmetisches Mittel
Leistungspunkte		8 CP
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		
Unterrichtssprache		Deutsch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		

### Änderung:

Modulbezeichnung		<b>Modul 1: Theologische Grundlagen und Hauptquellen des Islam</b>			
Modulcode					
FB / Fach / Institut		Fachbereich 04/Islamische Theologie und ihre Didaktik/Institut für türkische und islamische Studien			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Islamische Religion / Ethik mit dem Schwerpunkt Islam - L 1			
Modulverantwortliche/r		N. N.			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Kompetenzen	Die Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen elementare islamische Glaubensinhalte (das Wissen von dem einen Gott Allah und seinem Propheten Muhammad), theologische Hauptfragen und ihre Argumentationszusammenhänge</li> <li>- können sie darstellen und eigenständig reflektieren</li> <li>- kennen elementare Lehrmeinungen der verschiedenen Konfessionen und</li> <li>- können ihre Relevanz für Muslime in Europa erfassen und verstehen</li> <li>- verfügen über Grundkenntnisse der Auslegung des Koran, der Wissenschaft des Aufbaus, der Entstehung und Bewertung der Überlieferungen des Propheten Muhammad (<i>hadith</i>)</li> <li>- können sie reflektieren und sich mit ihnen auseinandersetzen</li> <li>- können ihr Wissen über theologische Grundlagen und Hauptquellen des Islam und ihre eigenständige theologische Auseinandersetzung damit fachdidaktisch reflektieren und einordnen</li> <li>- <u>besitzen elementare Arabischkenntnisse</u></li> <li>- <u>können Arabisch lesen und die für den Schulunterricht relevanten arabischen Begriffe verstehen</u></li> </ul>			
	Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- elementare islamische Glaubensinhalte (<i>aqaid</i>), theologische Hauptfragen (<i>kalam</i>) und ihre Argumentationszusammenhänge</li> <li>- Lehrmeinungen der verschiedenen Konfessionen und ihre Bedeutung für Muslime in Europa</li> <li>- Hauptquellen des Islam, Koran und Sunna</li> <li>- Methoden und Ansätze der Koranexegese</li> <li>- Aufbau, Entstehung und Bewertung der Überlieferungen des Propheten Muhammad (hadith-Wissenschaft)</li> <li>- didaktische Grundkenntnisse zur Einordnung theologischen Fragens und der Hauptquellen des Islam im islamischen Religionsunterricht der Grundschule</li> <li>- <u>elementare Sprachformen des Arabischen</u></li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung, Proseminar, Übung, <u>Tutorium</u>			
Anwesenheitspflicht					
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240 <del>300</del> Stunden			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung	<u>Tutorium</u>
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	<u>30</u>
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	30	<u>45-30</u>	<u>15</u>
	B Selbstgestaltete Arbeit	60			
C Modulabschlussprüfung					

Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p><b>Prüfungsformen:</b> Klausur zur Vorlesung (60 Minuten) Präsentation und Hausarbeit oder Referat und Hausarbeit zum Seminar Kolloquium zur Übung</p> <p><b>Kompensation:</b> eine Kompensation nicht bestandener Teilprüfungen ist nicht möglich.</p> <p><b>Ausgleichsprüfung:</b> Die Ausgleichsprüfung besteht im Falle eines Nichtbestehens (weniger als 5 Punkte) der Klausur aus einer weiteren Klausur (60 Minuten), der Hausarbeit aus einer Überarbeitung innerhalb von 14 Tagen, des Kolloquiums aus einer Wiederholung des Kolloquiums.</p> <p><b>Wiederholungsprüfung:</b> Die Wiederholungsprüfung wird als eine auf das gesamte Modul sich beziehende Klausur (120 Minuten) durchgeführt.</p>
	Die Modulabschlussnote	arithmetisches Mittel
Leistungspunkte		8 10 CP
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		
Unterrichtssprache		Deutsch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		